

Art des Fahrzeuges ++)	Arbeitskarren (Ausnahmefahrzeug)		Fabrikmarke	M I C H I G A N		Typ	1 2 5 A - Serie II mit "GM" Motor		Modell- Jahr	1963	Typenschein Nr.	4 ' 2 9 7					
Merkmale "125 - DGM" auf Hersteller-Plakette, links in Kabine, neben Instrumentenbrett, -																	
"5063-5200-6 D" vor Motor-Nr.						Betriebsstoff	Diesel		Anzahl Zyl.	6							
Hersteller des Fahrgestells		CLARK, Benton Harbor (Mich.) USA - Importateur Ch. Keller, Wallisellen															
Fahrgestell-Nr. eingeschlagen		vorn, rechts a. Frontseite der Vordertraverse + a. Hersteller-Plakette															
Motor-Nr. eingeschlagen		links, hinten am Block, unter Wasserpumpe															
Motor-Typ 5063-5200 - 6 D - V-Motor, stehend, OHV, mit direkter Einspritzung und ROOTES-Gebläse																	
Lage des Motors hinten		Motorbremse															
Zyl.-Inhalt	5'217 cm³		Anhängerbremse									Aussenmasse in mm					
Takte	2		Getriebeart automatisch *)		Seilw./Spill							Länge		7'000			
Kühlung	Wasser		Anzahl Vorwärtsgänge		4		Zughaken						Breite ++)		2'550		
Antrieb	Allrad		Geschw. 1. Gang		Spur V.		2'000						Höhe		3'200		
Anzahl Achsen	2		Geschw. dir. Gang		20 **)		Spur H.		2'000						Radstand		2'336
Anzahl Reifen	4		Differentialsperre		Wendekreis 15,30/14,80							Überhang H.		2'000			
Fussbremse hydraulisch, Innenbacken, m. Druckluft-Unterstützung, a. alle Räder										" V.		4'180 ++)					
Handbremse mechanisch, Innenbacken, auf Kardanwelle der Vorderräder																	
Gewichte	vorn	hinten	Total	Bereifung	vorn	hinten						Innenmasse in mm					
leer	5'320	7'560	12'880	Dimension	20.50-25	20.50-25						Länge					
Nutzlast				Pneu-Tragk.	4'350	4'350						Breite					
Gesamtgew.					12 Ply							Höhe					
Fabrikgarant.					Tubeless							Höhe seitl.					
Fabrikgarant. max. Gesamtzuggew.						Anzahl Türen		2 (Kabine)			Überhang H.						
Lenkung		Hinterachs-Lenkung m. hydr. Unterst.				Motor-Marke		GENERAL MOTORS		Brems-PS		160 SAE					
Bohrung		98,425				Hub		114,30		Steuer-PS		26,57					
Karosserie-Form		Ladeschaufel (Bagger = Tractor Shovel)															
Zahl der Plätze: Total		1		(vorn		Mitte		hinten)			Stehplätze				

++)

Fernlicht	Fahrerichtungsanzeiger 2/ Blinker mit Kontrolllampe
Abblendlicht 2/ Duplo RBT IGM 0193 PM	seitlich an Kabinendach (orange)
Standlichter 2/ auf Ladeschaufel	
Nebellampe	Scheibenwischer 1/ elektrisch
Schlusslicht 2/ auf Halterung	Warnvorrichtung 1/ elektrisch (1-Klang)
Rückstrahler 2/ separat, pendelnd \varnothing 80	Rückblickspiegel 1/ in Kabine, rechts oben sowie
Stoplicht 2/ in Kühlerschutz	++) 2/ Seitenspiegel auf Ladeschaufel
Kontrollschildbeleuchtung	Gefährliche Bestandteile ++)
Rückfahrlicht	2 Arbeitslampen, nach hinten +)
Elektr. Anlage (2x12 V) Volt 12 bzw. 24	4 " , nach vorne +)
Lärmmessung 89 dB bei 2'200 U/min-	2 Auspuffrohre nach oben und nach hinten gebogen

Bemerkungen und Ausnahmen

- *) Kraftübertragung: Drehmomentwandler mit 4-Gang Wendegetriebe CLARK.
- ***) Höchstgeschwindigkeit: Auf 20 km/h herabgesetzt durch Blockieren des 4. Ganges durch hydraulische Sperrvorrichtung die durch den Importeur plombiert wird (Eintrag im Fz.-Ausweis)
Regler: 2 Schrauben zum Deckel auf Federgehäuse, rechts, plombiert.
- +) Arbeitslampen: Kontrolllampe unerlässlich.

++) Ueberhang vorne: 4'180 mm.-Bei der Erteilung von Ausnahmegewilligungen für Ueberführungsfahrten sollen folgende Sicherheitsmassnahmen verlangt werden (in Ausweis vermerken):

- a/ Schutzvorrichtung mit schwarz-gelber Markierung über Zahnung der Ladeschaufel.
Breite mit Schutz = 2'650 mm.
- b/ Auf der Ladeschaufel sind 2 grosse Spiegel für die Beobachtung seitwärts anzubringen.
- c/ Das Einmünden in sehr unübersichtliche und enge Kreuzungen, usw., muss durch eine Hilfsperson überwacht werden.

Ort und Datum der Typenprüfung

Zürich, 4.7.63.

Die Typenprüfungskommission